

## **Weiterbildung zur Fachkraft für Intervention und Prävention bei sexuellem Missbrauch**

Das Thema „sexueller Missbrauch“ hat viele verschiedene Facetten. Obwohl Fachkräfte je nach Arbeitskontext oft nur mit einem kleinen Ausschnitt der Missbrauchsdyamik konfrontiert werden, ist eine umfassende Kenntnis aller Bereiche nötig, um eine sinnvolle und hilfreiche Intervention einzuleiten oder zu begleiten

Die Ausbildung zur „Fachkraft für Intervention und Prävention bei sexuellem Missbrauch“ trägt diesen Umständen Rechnung. Im Rahmen von 5 zweitägigen Fortbildungsböcken erwerben die Teilnehmer/innen ausführliche Kenntnisse rund um das Thema Sexueller Missbrauch. Theoretischer Input wird dabei von praktischen Übungen begleitet. Der erfolgreiche Abschluss setzt eine regelmäßige Teilnahme, Literaturstudium sowie die selbständige Erarbeitung einer Fallkonstellation oder eines Präventionskonzeptes voraus.

Die Teilnehmer/innen erhalten das Wissen, um anschließend in ihren Einrichtungen Interventionsprozesse selbst durchzuführen oder Kollegen und Kolleginnen beratend zur Seite zu stehen. Außerdem lernen sie Rahmenbedingungen für eine gelungene Prävention kennen, um Präventionskonzepte selbständig erstellen zu können.

## Folgende Themen werden erarbeitet:

- Täterstrategien und Dynamik
- Intervention
- Aufgaben des Jugendamtes
- Geschlechtsspezifische Aspekte
- Sexuelle Übergriffe unter Kindern
- Traumatisierung durch sexualisierte Gewalt
- rituelle Gewalt und organisiertes Verbrechen
- Übertragung – Gegenübertragung
- Opferrechte und -pflichten
- Aufgaben der Polizei und der Justiz
- Neue Medien als Ort von Grenzverletzungen
- Schutzkonzepte und institutioneller Missbrauch
- Prävention
- Psychohygiene

### Zielgruppe:

Fachkräfte aus psychosozialen Arbeitsfeldern, die in ihrer Tätigkeit mit sexuellem Missbrauch konfrontiert werden (können) und/oder präventiv mit Kindern und Jugendlichen arbeiten wollen

**Termine**            **23./24. Juni 20,**  
                          **22./23. September 20,**  
                          **10./11. November 20 ,**  
                          **26./27. Januar 21,**  
                          **23./24. März 21**  
                          9.30 – 17.30 Uhr

**Kosten:**            1.200,-€ (je 240 € pro Block)